

Franckesche Stiftungen zu Halle

Definitiones Theologicae, Oder Theologische Beschreibungen der Christl. Glaubens-Articul

Freylinghausen, Johann Anastasius

Halle, 1767

VD18 12167533

Der III. Articul. Von den Guten und bösen Engeln.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permission, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-199246

Der III. Articul.

Von den

Guten und bösen Engeln.

Die guten Engel sind a) Geister, b) erschaffen von dem Dreyeinigen Gott in grosser Weisheit und Heiligkeit, in einer c) sehr grossen Anzahl und d) der allerschönsten Ordnung: welche e) ihn, als ihren Schöpfer, loben, und demselben dienen, auch f) die Menschen, vornehmlich die Frommen, in allen Ständen bewahren, und in dem anerschaffenen guten Stande bekräftigen und selig sind.

a) Hebr. 1, 14. Sind die Engel nicht allzumal dienbare Geister, ausgesandt zum Dienst, um derer willen, die ererben sollen die Seligkeit?

b) Ps. 104, 4. Der du machest deine Engel zu Winden, und deine Diener zu Feuerflammen.

Col 1, 16. Durch ihn ist alles geschaffen, das im Himmel und auf Erden ist, das Sichtbare und Unsichtbare, beyde die Thronen und Herrschaften, und Fürstenthümer und Obrigkeiten: es ist alles durch ihn, und zu ihm geschaffen.

Ps. 33, 6. Der Himmel ist durchs Wort des Herrn gemacht, und alle sein Heer durch den Geist seines Mundes.

c) Dan. 7, 10. Tausendmal tausend dienten ihm, und zehn hundertmal tausend stunden vor ihm.

d) Eph. 1, 21. Christus ist gesetzt zur Rechten Gottes im Himmel, über alle Fürstenthümer, Gewalt, Macht, Herrschaft, und alles, was genannt mag werden, nicht allein in dieser Welt, sondern auch in der zukünftigen.

Dan. 10, 13. Siehe, Michael, der vornehmsten Fürsten einer,

Von guten und bösen Engeln. II

einer, kam mir zu Hülfe, da behielt ich den Sieg bey den Königen in Persien.

e) Job. 38, 7. Wo warest du, da mich die Morgensterne mit einander lobeten, und jauchzeten alle Kinder Gottes?

Ps. 103, 20. 21. Lobet den HErrn, ihr seine Engel, ihr starken Helden, die ihr seinen Befehl anrichtet, daß man höre die Stimme seines Worts. Lobet den HErrn, alle seine Heerschaaren, seine Diener, die ihr seinen Willen thut.

Es. 6, 2. 3. Seraphim stunden über ihm, ein ieglicher hatte sechs Flügel: Mit zween deckten sie ihr Antlitz, mit zween deckten sie ihre Füße, und mit zween flogen sie; und einer rief zum andern, und sprach: Heilig, heilig, heilig ist der HErr Zebaoth, alle Lande sind seiner Ehren voll.

f) Ps. 91, 11. 12. Er hat seinen Engeln befohlen über dir, daß sie dich behüten auf allen deinen Wegen, daß sie dich auf den Händen tragen, und du deinen Fuß nicht an einen Stein stoßest.

Die bösen Engel sind ihrer Natur nach auch
a) Geister, und von dem Dreyeinigen GOTT gleichfalls erst gut geschaffen; sind aber b) von ihm abgefallen und also aus guten, weisen, heiligen und seligen: böse, arglistige, unreine, lügenhaftige und c) unselige Geister und Widersacher Gottes und der Menschen geworden.

a) Eph. 6, 12. Wir haben nicht mit Fleisch und Blut zu kämpfen, sondern mit Fürsten und Gewaltigen, nemlich mit den Herren der Welt, die in der Finsterniß dieser Welt herrschen, mit den bösen Geistern unter dem Himmel.

b) Joh. 8, 44. Der Teufel ist ein Mörder von Anfang, und ist nicht bestanden in der Wahrheit: Denn die Wahrheit ist nicht in ihm. Wenn er die Lügen redet,

so